

20.03.2013

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 16/2300

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksachen 16/1400

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2013 (Haushaltsgesetz 2013)

hier: **Kapitel 03 020** **Allgemeine Bewilligungen**
 Titelgruppe 83 **Projekt Prävention Jugendkriminalität**

Reduzierung des Baransatzes

	2013	2012
von	8 500 000 Euro	8 500 000 Euro
um	7 500 000 Euro	
auf	1 000 000 Euro	

Begründung:

Die CDU-Fraktion bekennt sich zu einer effektiven Präventionspolitik auf der Grundlage des Abschlussberichts der Enquetekommission „Prävention“ aus der 14. Wahlperiode, in dem u.a. die Errichtung einer Landespräventionsstelle empfohlen wurde. Dass diese Stelle jährlich mit 8,5 Millionen Euro aus Landesmitteln finanziert werden soll, ist dem Abschlussbericht nicht zu entnehmen. Die vorgeschlagene Reduzierung des Mittelansatzes ist daher folgerichtig und dient der Haushaltskonsolidierung.

Karl-Josef Laumann
Lutz Liengkämper
Dr. Marcus Optendrenk

und Fraktion

Datum des Originals: 19.03.2013/Ausgegeben: 20.03.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--